Aufgabe 5: Einen Text zusammensetzen

**Ordne diese Textteile in der richtigen Reihenfolge, so dass eine zusammenhängende Geschichte entsteht.**

* Setze hinter jedes Textstück den Buchstaben des anschliessenden Textteils.
* Wenn Du willst: Schneide die Textteile auseinander und klebe sie in der richtigen Reihenfolge auf.
* Markiere in den einzelnen Textteilen diejenigen Wörter oder Wortgruppen (Schlüsselstellen), an denen du erkennst, dass zwei Textstücke zusammenhängen.

**LERNZIEL:**

* Aufbau der Geschichte verstehen und Textteile entsprechend ordnen

**Achte darauf:**

1. Die Textteile ergeben eine zusammenhängende Geschichte.

2. Die markierten Schlüsselstellen zeigen den Zusammenhang von zwei Textteilen auf.

**HEIMREISE**

Buchstabe des anschliessenden Textteils

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **A** | Aus dem Fenster des Wartsaals sahen Peter, Leo und Lena, wie das Fuhrwerk entschwand. |  |
| **B** | Wo war die Mütze? Da lag sie, rot grau gestreift! Sie war unter die Sitzbank gerutscht. Lena rannte zurück. Onkel Hans, Peter und Leo warteten vor dem Wartsaal. |  |
| **C** | und die drei wurden so richtig durchgeschüttelt. Es machte ihnen unheimlich Spass. Die beiden kräftigen Haflinger zogen schön aus. Immer wieder liess Onkel Hans die Peitsche knallen und schnalzte mit der Zunge. Lena verrutschte die Mütze. Sie musste sie mit beiden Händen festhalten |  |
| **D** | Verwirrt blickte Lena zurück, stiess eine schnelle Entschuldigung aus und rannte weiter. Da war der Wagen. |  |
| **E** | Schon waren die Ferien auf dem Bauernhof vorbei. Dabei waren sie doch eben erst auf dem Lindenhof angekommen, bei Tante Erna und Onkel Hans. So viel war in den zwei Wochen geschehen, |  |
| **F** | Tante Erna hatte ihnen Trockenfleisch, selbstgebackenes Brot, Äpfel und eine ganze Tafel Schokolade eingepackt. Das alles würde ihnen bestimmt die dreistündige Reise in der Eisenbahn verkürzen. Die Fahrt endete vor dem Bahnhof. Onkel Hans hielt die Pferde an |  |
| **G** | und verlor dabei fast das Gleichgewicht. Leo hielt sie lachend fest. Ihr Lachen steckte Onkel Hans an, als dieser sich vom Kutscherbock zu ihnen umdrehte und die drei durcheinander purzeln sah. Peter hielt den Rucksack fest umklammert, den die Tante für die Heimreise vollgepackt hatte. Es roch verführerisch aus dem Sack! |  |
| **H** | und half den dreien vom Wagen. Einige Reisende standen mit Gepäck vor dem Bahnhofsgebäude und verabschiedeten sich von Angehörigen. Zusammen betraten sie das Bahnhofsgebäude, und Onkel Hans löste ihnen am Schalter die Fahrkarten. |  |
| **I** | Zusammen betraten sie nun den Saal. In der Ecke sass der Mann mit der Zeitung. Er schaute nicht auf. |  |
| **K** | dass die Zeit im Nu verflogen war. Die Spiele im Heu, die Nacht, in der sie in der Baumhütte übernachteten, Bless, der Hofhund, der sie jeden Morgen weckte, die Arbeit im Stall und auf dem Feld. Alles war jetzt nur noch Erinnerung.  «Du hast so ulkig |  |
| **L** | «Deine Mütze!» Sie musste noch auf dem Wagen liegen. Lena drehte sich um und rannte geradewegs in einen Passanten hinein, dem durch den Zusammenstoss die Zeitung aus der Hand fiel. |  |
| **M** | Die drei drehten sich um und schauten aus dem Fenster. Draussen nahm Onkel Hans die Zügel in die Hand, winkte ihnen kurz zu und spornte die Pferde an. |  |
| **N** | ausgesehen, Leo, als das Schwein dir von hinten das Brot aus der Hand riss und es auffrass. Du hättest dein Gesicht sehen sollen!», prustete Lena los, als die drei Kinder auf dem Weg zum Bahnhof wieder hinten auf dem Pferdewagen sassen. Lena, Leo und Peter hielten sich den Bauch vor Lachen. |  |
| **O** | Mit den Fahrkarten in der Hand standen sie vor dem Bahnhof. Sie hatten noch genügend Zeit und mussten sich nicht beeilen. Da plötzlich fiel Leo auf, dass Lena ihre Mütze gar nicht mehr auf hatte. |  |
| **P** | Sie setzten sich auf die Bank. «Nun, es wird Zeit!», murmelte der Onkel. Herzhaft nahm er alle drei kurz in die Arme und drückte sie kräftig. Dann ging er. |  |
| **Q** | «Du hast aber auch ganz schön belämmert aus der Wäsche geguckt, als das Schwein mit deiner Tasche davongerannt ist», rief Leo. «Besonders als du die Tasche wieder haben wolltest! Ich wusste gar nicht, wie flink Schweine sind.» Die drei lachten. Der Weg zum Bahnhof war holprig, |  |